



ARTHUR HNATEK

STRO

TRIO

Arthur Hnatek (dr)

Fabien Iannone (b)

Francesco Geminiani (ts)

Promotion-Video unter
<https://www.youtube.com/watch?v=bGaBj2oZCUQ>

u.k. promotion
T +49-221-801 8964
info@uk-promotion.net

arthurhnatek.com
whirlwindrecordings.com
uk-promotion.net

Whirlwind Recordings WR4770
Vertrieb: Indigo



Der in Zürich lebende Musiker **Arthur Hnatek** gehört zu einer neuen Generation von Musikern, die ihre Musik als ein Kontinuum zwischen den Genres betrachten und immer eher an Verknüpfungen als an Grenzen denken, an Möglichkeiten statt an Grenzen.

Seine Zeit als Schlagzeuger mit ähnlich abenteuerlustigen und nicht klassifizierbaren Künstlern wie Tigran Hamasyan und Shai Maestro, öffnete ihm die Ohren für die Möglichkeiten rhythmischer Variation: Sein Eintauchen in die Produktion elektronischer Musik und die motorische Tradition von Jaki Liebezeit machten ihn auf die Möglichkeiten der Wiederholung aufmerksam. Jetzt präsentiert er mit **Static** seine erste Trio-Platte: Zusammen mit seinen ebenso furchtlosen Bandkollegen **Fabien Iannone** am Bass und **Francesco Geminiani** am Tenorsaxophon ist dies Musik, die von einer klassischen Jazz-Besetzung kreiert wurde und von Improvisationsmöglichkeiten durchdrungen ist, aber gleichzeitig völlig anders ist als alles in der Standard-Jazz-Tradition.

Der Großteil des Albums wurde von Hnatek geschrieben, wobei er genau auf die Details und Texturen achtete und eine Reihe verschiedener Sounds aus dem Schlagzeug zeichnete: „Ich mag die Idee, dass man sehr komplizierte Rhythmen haben kann, aber repetitiv und natürlich klingend gespielt und wo die Binärdateien von ‚geschrieben‘ und ‚improvisiert‘ nicht zu klar sind.“ „**Monotonous**“ bietet die dicken, druckvollen Töne von Iannones Bass, wie Berggipfel, die sich durch Wolken der Ambient-Elektronik erheben, während das Drumkit klappert und Geminianis Saxophon über uns steigt. „**27**“ verbindet durchdringende Bass-Doppelstopps mit synthetisierten Texturen und schillernden Saxophon-Statements von Geminiani – „Er ist ein großartiger Jazz-Musiker und auch ein großartiger Software-Programmierer und -Codierer - er manipuliert die Elektronik in Echtzeit - eine seltene Kombination!“ - der auch die perkussive, dringende Komposition „**Brew**“ beisteuert. „**MIDI Sans Frontières**“ ist eine Ballade aus einer ungewöhnlichen Quelle: geschrieben von Tom Jenkinson alias Squarepusher als Klage nach dem Brexit. „**Nine B**“ ist ein Labyrinth von multimetrischer Komplexität, in dem sich alle drei Spieler zu einem einzigen facettenreichen Edelstein verbinden, hart und glitzernd. Im Vordergrund in „**In Three**“ steht Hnateks Studiokreativität, bei der komplexe Mikrofon- und Triggertechniken verwendet werden, um eine Reihe industrieller Klänge aus dem Kit unter einem stürmischen, elektronisch verwandelnden Saxophon aufzunehmen. Der Titeltrack „**Static**“ ist eine einfache Melodie mit zwei Takten, die einen Pool klarer Stille bietet und im Studio fast vollständig improvisiert wurde. „**Cinque**“ ist eine weitere Komposition von Geminiani: „Ich liebe es, dass er eine so schöne Melodie über so komplexe Drum-Patterns schreiben kann! Es hat Spaß gemacht, diesen Track zu spielen.“

Neben den geschriebenen Tracks schuf das Trio im Studio eine Fülle spontaner improvisierter Musik, und Hnatek hat Ausschnitte dieser Soundscapes in Teilen des Albums versteckt, die der Hörer entdecken kann. „**The End**“ ist ein kurzer Auszug zum Abschluss des Albums.

Dies ist eine einzigartige Aufnahme, gleichzeitig geräumig und komplex, voller Licht und Schatten, schwer fassbar, aber direkt. „Für mich war der Prozess der Aufnahme dieser Platte von der Jazztradition der Improvisation bestimmt, und obwohl sie von den Klängen minimaler elektronischer Musik inspiriert ist, fühlt sie sich für mich immer noch wie eine Jazzplatte an: Wir improvisieren mit rhythmischen Strukturen und Textur so viel wie Noten und Akkorde. Ich bin wirklich stolz auf diese Platte.“

